

Ankündigung und Entscheidungshilfe:

Kursthema:	„Kauf dich glücklich?“ - Konsum früher und heute
Folgende Fächer werden einbezogen:	Kulturgeschichte, Geschichte, Soziologie
Kurze inhaltliche Beschreibung:	<p>Die Versorgung mit Lebensmitteln und der Erwerb von Konsumgütern hat im Verlauf der Geschichte einen kompletten Wandel hingelegt.</p> <p>Unsere Kühlschränke sind heute mit Produkten aus aller Welt gefüllt – oft hergestellt unter Bedingungen, die katastrophal für unser Klima sind. Die Vorstellung, dass sich Familien mit einer kleinen Ackerfläche und wenigen Tieren selbst versorgen ist im wahrsten Sinne des Wortes „mittelalterlich“. Auch den guten alten „Kolonialwarenladen“ findet man heute allenfalls im Museum.</p> <p>Auf der einen Seite sind Lebensmittel heutzutage in einigen Teilen der Welt immer und überall und vor allem „fast“, „ready to eat“ und „to take away“ verfügbar – auf der anderen Seite gibt es zunehmend private und staatliche Initiativen, die ein Umdenken in diesem Bereich anregen.</p> <p>Doch nicht nur über Lebensmittel verfügen wir heute nahezu unbegrenzt und „just in time“. Amazon und Co. bieten eine ungreifbare Fülle an Produkten an, die in wenigen Tagen von anderen Kontinenten den Weg in unsere Haushalte finden – geliefert von Paketdienstleistern, deren Personal unter fragwürdigen Bedingungen arbeitet. Vorbei die Zeit der großen Warenhäuser wie Wertheim (heute die insolvente Kaufhauskette „Karstadt“) oder Le Bon Marché, die im 19. Jahrhundert die Geschäftswelt der europäischen Großstädte revolutionierten...</p> <p>Dieses Seminarfach blickt hinter die Kulissen unseres Konsums und beleuchtet dabei ökologische, wirtschaftliche, geschichtliche und kulturelle Aspekte.</p>